

21. Januar 1945.

Herrn

Dr. habil. K. Langosch

(?) Waldenau bei Dorst

Bin.-Lichterfelde-West
Albrechtstr. 7 b.

Sehr geehrter Herr Doktor,

Sehr geehrter Herr Dr. Langosch,
Ich habe den Vertrag über die Heraus-
arbeitung des Annalista Saxo, den anbei die Rechnung über 2 von
Hiersemann an Sie gelieferte Bände Deutsches Mittelalter, deren
Betrag Sie bitte auf unser Postscheckkonto Berlin 197350 über-
weisen wollen.

Zugleich kann ich Ihnen heute mitteilen, daß prof. Mayer beab-
sichtigt, am 24. ds. Mts. nach Berlin zu kommen. wie lange er blei-
ben wird, weiß ich leider nicht.

Mit besten Grüßen

Mit den besten Grüßen und Heil Hitler!

lte Kom-
gegeben ha-

30

4. Mi 1944.

An den

Verlag Köhler und Amelang

Leipzig

Sehr geehrte Herren,

da wir das im Januar für unsere Zeitschrift
"Deutsches Archiv für Geschichte des Mittelalters" bestellte
Besprechungsexemplar des von mir herausgegebenen Adel- und
Bauern-Buches noch nicht erhalten haben, sind wir in Sorge, es
überhaupt nicht mehr zu bekommen und fragen Sie mit danach an.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich auch gleich noch den
Wunsch äußern, daß ein Teil der Auflage des Adel- und Bauern-
Buches ins Ausland, insbesondere natürlich in die Schweiz ge-
schickt werden möchte, was bedauerlicherweise bei dem Verdun-
buch nicht geschehen ist. Ich brauche wohl nicht darauf hinzu-